

ADAC GT Masters Auftakt mit erstem Podiumserfolg

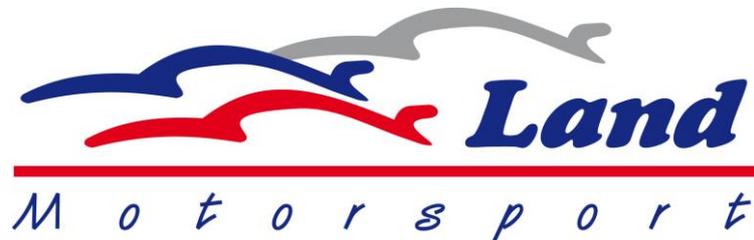
Oschersleben. *Mit einem Podiumserfolg eröffneten Sheldon und Kelvin van der Linde (ZA) die ADAC GT Masters Saison in Oschersleben. Für Alessio Picariello (BE) und Christopher Mies (DE) war der Saisonauftakt nach der Bestzeit im freien Training in den Rennen enttäuschend.*

Zum Saisonauftakt in Oschersleben präsentierte sich ein stark besetztes Starterfeld in der ‚Liga der Supersportwagen‘. Die zweite Trainingssession am Freitag konnte Christopher Mies mit der Startnummer 29 unter den 35 Startern im Regen für sich entscheiden. "Ich mag Regen", so Mies. "Ich hatte auch etwas Glück, denn ich bin die Runde gefahren, als die Strecke etwas trockener war. Da hat dann einfach alles gepasst. Man darf das jetzt auch nicht überbewerten. Aber es ist natürlich schön, die Sitzung als Schnellster zu beenden."

Das erste Qualifying am Samstag beendeten die Piloten von MONTAPLAST by Land-Motorsport dem 5. Platz für die Startnummer 28 und einer 23. Position für die Startnummer 29. Im einstündigen ersten Rennen der Saison konnten sich Sheldon und Kelvin van der Linde zunächst den 3. Rang und damit das erste Podium als Brüderpaar für das Team MONTAPLAST by Land-Motorsport sichern. Eine nachträgliche Ergebniskorrektur aufgrund einer Disqualifizierung bescherte ihnen nach der offiziellen Siegerehrung noch den zweiten Platz. "Mein Start war sehr gut. Ich habe zwei Positionen gutgemacht, das war der Grundstein für unsere Podiumsplatzierung. Ich fiel anfangs hinter dem Spitzenduo etwas zurück, konnte dann aber wieder näher ranfahren. Doch dann hatten wir einen schleichenden Plattfuß, und ich bin wieder zurückgefallen. Kelvin hat das Auto ins Ziel gebracht," freute sich Sheldon van der Linde über den Podiumserfolg.

Alessio Picariello und Christopher Mies konnten sich im ersten Rennen um vier Positionen verbessern und wurden auf dem 18. Platz gewertet. „Ein katastrophaler Tag für uns. Nachdem wir gestern wirklich gut aufgestellt waren, ging heute so einiges schief. Alessio hing beim Qualifying im Verkehr fest, P23 war eine pure Enttäuschung! Von so weit hinten geht natürlich nicht mehr viel, gerade hier in Oschersleben,“ kommentierte Christopher Mies das erste Rennen für die Startnummer 29.

Im Qualifying für das zweite Rennen am Sonntagmorgen belegten Kelvin van der Linde und Christopher Mies die Positionen neun und fünfzehn. Der Start zum zweiten Rennen verlief problemlos und die Fahrer der Montaplast-Audi R8 LMS waren bereit zu pushen. Dabei wurde Kelvin van der Linde mit der Startnummer 28 nach einem Ausrutscher in den Kies schon früh aus dem Rennen gerissen. Christopher Mies und



Alessio Picariello wurden nach der einstündigen Renndistanz auf dem 11. Platz gewertet.

Parallel zu den Rennen in Oschersleben war das Team auch beim 24h-Qualifikationsrennen am Nürburgring und beim Saisonauftakt der DMV GTC im Einsatz.

Die Piloten Mike Rockenfeller, Marcel Fässler und Stefan Mücke beendeten das sechsstündige ADAC 24h-Qualifikationsrennen auf der 9. Position.

Bei der DMV GTC feierte das Team rund um die Startnummer 69 den 1. Platz und damit auch den ersten Saisonsieg mit ‚Ronny C‘ Rock‘ in der DMV GTC. Im zweiten Rennen verpasste Stefan Eilentropp, der von der 16. Position gestartet war, nach der 30-minütigen Session knapp die TOP 10 und überquerte auf der 11. Position die Ziellinie.

16.04.2018